

**7. Februar 2019**

### **Das Warten auf den Frühling**

Meine Kinder, ihr lebt in unterschiedlichen Regionen. Bei einigen von euch gab es keinen Winter, da ihr in warmen Gebieten ansässig seid und andere wiederum haben noch die völlig winterliche Kälte zu ertragen. Da aber einige Zugvögel schon wieder gesichtet wurden, streckt der Frühling schon einmal einen kleinen Finger heraus, um zu zeigen, dass er gerne in Kürze kommen möchte. Mit dem Frühling beginnt aber auch für viele Menschen eine gewisse Emsigkeit, gefolgt von einem Hausputz oder aber der Vorbereitung für den Garten. So weit sind wir aber noch nicht in eurer Region im Süden von Deutschland, Österreich und der Schweiz, Meine Kinder. Es ist jetzt sehr wichtig, dass ihr zwar das Weltgeschehen via Internet schon im Groben mitbekommt, aber dann sofort handelt und entsprechende Lichtsendungen und innige Gebete dorthin sendet, wo eine Notsituation herrscht - aber mit dem wichtigen Merkmal ausgestattet, dass es in Meinem Namen gesendet wird mit der Vereinbarung, dass alles nur im Rahmen des jeweiligen Lebensplanes geschehen soll. Wisset, Meine Kinder, dass niemand zufällig stirbt. Alles, was diese Thematik betrifft, ist vorherbestimmt und ein Teil des Lebensplanes. Wer sich also selber tötet, verstößt nicht nur gegen Meine göttlichen Gesetze, sondern lädt sich auch sehr viel Schwergewichtiges auf und kommt zudem in eine Ebene, in der sich Gleichgesinnte aufhalten. Um von dort wieder den Weg Richtung Licht zu finden, ist recht schwierig und setzt vor allem die Erkenntnis voraus, dass diese Handlung nicht im göttlichen Plan so geschrieben steht. Deshalb ist es für Selbstmörder aller Art eine große Hilfe, wenn für sie gebetet wird, so dass sie erkennen, was sie sich und teilweise anderen Lebensformen da angetan haben. Sollten Menschen urplötzlich in Lebensgefahr kommen und diese ist nicht in ihrem Lebensplan verzeichnet, wird es auch entsprechende Rettungen durch Meine, Mir treuen Engelscharen, geben. Amen.